verbitterte Angelegenheit ihren Abschluß erreicht haben möge, ohne daß die Kirchenvorstandsmajorität gezwungen wird, doch noch (wozu sie allerdings eventuell fest entschlossen ist) das Verdict der hohen Ständeversammlung einzuholen. Jedenfalls aber ist der Majoritätsbeschluß des Kirchenvorstandes ein erfreuliches Zeichen dafür, daß der Kirchenvorstand für Schöneck (mit geringer Ausnahme) seine Zeit und deren Aufgaben zu erfassen im Stande ist und zu erfassen versteht.

## Verschiedenes.

† Halle, 10. Juni. Am 7. d. M., Abends 8 Uhr, fand hierselbst eine Vorstands-Sitzung des Dampfkessel-Revisions-Vereins für Halle und Umgegend statt. Der Verein zählt augenblicklich 76 Mitglieder mit 326 Kesseln. Unter den Gegenständen, die zur Berathung kamen, ist besonders hervorzuheben ein Antrag des Vorstandes, die Beiträge für Locomobilkessel zu ermäßigen. Derselbe wurde zur Erledigung auf die Tagesordnung der am 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Hotel „Stadt Hamburg“ in Halle a. d. S. stattfindenden General-Versammlung gesetzt. — Seit gestern Nachmittag ist Se. Excellenz General v. Blumenthal, Chef des 36. Regiments und Corps-Commandant, hier anwesend, um die Inspection des hiesigen Bataillons vorzunehmen. — An dem 12 internationalen Maschinen-Markt, welcher am 8. Juni in Breslau eröffnet worden ist, sind folgende Aussteller unserer Gegend betheiligt: Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actiengesellschaft; P. Bolte, Oschersleben; Joh Fowler & Co., Magdeburg; J. D. Garet, Buckau; Leipzig-Reudnitzer Maschinenfabrik und Eisengießerei, vormals Goetjes, Bergmann & Co., Leipzig-Reudnitz; Meyer & Holzach, Eutritzsch-Leipzig; Bettenhausen bei Kassel; Rud. Sack, Plagwitz-Leipzig; August Vogel, Neusellerhausen bei Leipzig; Alwin Taatz, Halle a. d. S.

— Se. Majestät der Kaiser hat für die Wasserbeschädigten in Naumburg 2000 ℳ aus seiner Privat-Schatulle bewilligt und ist das Geld auch bereits dort eingegangen. — Die am 4. d. Abends durch die Wasserfluthen verunglückte Frauensperson heißt nicht Elm, sondern Johanne Eleonore Flock, ist die Tochter des Musketier Flock aus Laucha, die Stieftochter des Maurers Elm. Am 8. d. ist endlich auch, nach vielfachen Bemühungen, der Leichnam des gleichzeitig mit der unverehel. Flock in den Wasserfluthen am 4. d. umgekommenen Schriftsetzers Silber in der Nähe des sogenannten Wasserschlößchens an der großjenaischen Fähre aufgefunden worden.

— Am Freitag Abend und Sonnabend Morgen entluden sich in weitem Umkreise von Delitzsch schwere Gewitter und brachten den dortigen Fluren, die durch die seitherigen heißen Tage schon wieder recht erschöpft waren, Regen in so reichem Maße, daß Wassertümpel noch heute weit und breit zu finden. Von der Grenze des Königreichs Sachsen an bis über die Ortschaften Radwitz, Güntheritz, Cletzen, Mocherwitz und Hohenleina soll, wie das „Del. Kreisbl.“ schreibt, der Regen wolkenbruchartig gefallen sein, sodaß Weg und Steg hinweggespült, Häuser und Ställe, namentlich in Cletzen, unter Wasser gesetzt wurden und die Fische in den Gehöften zu fangen gewesen sind. Ein Augenzeuge versichert uns, daß der bis dahin leer gewesene Mocherwitzer Teich nicht nur zum Ueberfluß mit Wasser gefüllt, sondern auch mit handgroßen Fischen vollständig besetzt worden ist. — Auf dem Delitzscher Bahnhofe fuhr ein Blitzstrahl an einer Locomotive nieder, betäubte auf kurze Zeit den Maschinenführer und zerschmetterte eine Eisenbahnschiene. Ferner wurde am Eingange des Bahnhofs eine Telegraphenstange gerade in dem Augenblick vom Blitze zerschmettert, als das Postcarriol vorbeifuhr. — Feuersbrünste, die anscheinend in Folge Blitzschlags entstanden, wurden von Delitzsch aus zwei beobachtet: die eine in der Richtung nach Liemehna zu, wo eine Mühle abgebrannt sein soll, die andere in der Richtung nach Kölsa. Als bestimmt wird gemeldet, daß der Blitz in die Mudauer Kirche eingeschlagen und dieselbe ein Raub der Flammen geworden ist.

— Der zweite deutsche Gastwirthstag in Hannover am 2. und 3. Juni hat sich einer außerordentlichen Betheiligung zu erfreuen gehabt und auch die Dresdener Gastwirthe hatten hierzu ein ansehnliches Contingent von 36 Vertretern gestellt. Die dort gefaßten Beschlüsse erstreckten sich hauptsächlich auf Abfassung zweier Petitionen an die Reichsvertretung, Erleichterung der Concessionsertheilung im Sinne der Gewerbefreiheit und, so weit wie thunlich, facultative Einführung des Gewichtsmaßes an Stelle des Hohlmaßes, ferner auf Gründung eines Asylhauses für Gastwirthswittwen und eines Fonds für Auszeichnungen an gut empfohlene Dienstboten. Als nächster Versammlungsort für den Verbandstag concurrirten Breslau, Dresden und Hamburg. Auf letzteres fiel die Wahl.

**Strohhutfabrik**
**O. Schulze, Neumarkt 11.**

**Knaben-Anzüge**
**bei R. Kuhnerdt, Neumarkt 9.**

**Am 3. Sonntage nach Trinitatis predigen:**

St. Thomä: Früh ½9 Uhr Hr. D. Lechler, Sup., 8 Uhr Beichte, Abends 6 Uhr Hr. Cand. Sparwald,
St. Nicolai: Früh ½9 Uhr Hr. D. Ahlfeld, 8 Uhr Beichte, Mittags ½12 Uhr Hr. M. Suppe, Abends 6 Uhr Hr. Cand. Köhler,
Neukirche: Früh 9 Uhr Hr. M. Merbach, Abends 6 Uhr Hr. M. König,
St. Petri: Früh 9 Uhr Hr. D. Fricke, ½9 Uhr Beichte, Abends 6 Uhr Hr. Cand. Hildebrand,
St. Pauli: Früh 9 Uhr Hr. D. Hofmann, Nachm. 2 Uhr Hr. Stud. Rolle, Abends ½8 U. Hr. Cand. Schwarzenberg vom Pred.-Coll.,
St. Johannis: Früh ½9 Uhr Hr. M. Brockhaus, Communion, Beichte um 8 Uhr,
St. Georg: (im früheren St. Jacobshospital) Früh 9 Uhr Hr. M. v. Criegern,
St. Jacob: (im neuen Stadt-Krankenhause) Früh 9 Uhr Hr. Pfarrer Michaelis,
kath. Kirche: Früh 7 Uhr hl. Messe mit Altarrede, 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe, 2 Uhr Nachmittags-Gottesdienst,
reform. Kirche: Früh 9 Uhr Hr. Hilfspred. Stölten,
in Connewitz: Früh 8 Uhr Hr. Stud. Ficker,
in Lindenau: Früh 10 Uhr Hr. P. Dr. Schütz, verbunden mit Communion.

In der Thonbergskirche früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Hr. P. Striegler.

In Gohlis früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Hr. P. Dr. Seydel.

**British and American Episcopal Service.**
S. **Johannis**-Kirche; IIIrd aft. Trinity, June 13. Morning, **10.30**, am. | Evening, **6.30**, pm.

**American Chapel.**
Service in the First Bürgerschule, on Sunday, June 13th. at 5 P. M.
Sermon by
Rev. Caspar René Gregory of Philadelphia.

Montag: Nicolaikirche Abends 6 Uhr Herr M. Lampadius,
Dienstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Bibelstunde, Hr. Kat. ord. Peschek, 1 Mose 37, 18 flg.,
Mittwoch: Nicolaikirche früh 7 Uhr Beichte, darauf Predigt: Hr. D. Ahlfeld,
Donnerstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Communion,
Freitag Abend ½8 Uhr zu St. Pauli Bibelstunde (Apostelgesch. 17, 15—23), Hr. Cand Kammer vom Pred.-Coll.

**Wöchner:**
Herr M. Krömer und Herr D. Gräfe.

Heute Nachmittag um 2 Uhr Betstunde in der Thomaskirche nach der Motette.

**Motette.**
Heute Nachmittag ½2 Uhr in der Thomaskirche:
Ich weiß es, Herr! Geistlicher Chorgesang von M. Hauptmann.
Lobet den Herrn, alle Heiden (Psalm 117), achtstimmige Motette von Robert Franz.
(Die Texte der Motetten sind an den Eingängen der Kirche für 1 Ngr. zu haben.)

**Kirchenmusik.**
Morgen früh ½9 Uhr in der Nicolaikirche:
Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir, Psalm 130, von E. F. Richter.

**Liste der Getrauten.**
Vom 4. bis mit 10. Juni.

**a) Thomaskirche:**
Th. P. Hahnemann, Kaufmann hier, mit Jgfr. A. E. Friedrich, Brs. u. Pfandverwahrers beim städtischen Leihhause hier Tochter.
F. H. Schubert, Schneider hier, mit Jgfr. J. A. Reimer, Markthelfers hier hinterl. T.
A. Kolb, Markthelfer hier, mit A. P. Berger, Handarbeiters in Püchau T.
G. H. Küchler, Bäcker hier, mit P. W. Dressel, Brs. und Webermeisters in Lengenfeld hinterl. Tochter.
C. W. H. Klepper, Br. u. Kaufm. in Cassel, mit Jgfr. M. Künzel, Cand. theol. und Kirchschullehrers in Schmannewitz Tochter.
C. H. Gröbel, Auflāder bei der Staatsb. hier, mit Jgfr. H. E. Bierich, Schuhmachers hier T.
W. A. E. Senf, Architekt hier, mit Jgfr. E. E. H. Naumann, Brs., Lohgerber-Obermeisters und Hausbesitzers hier Tochter.

**b) Nicolaikirche:**
F. O. Thalacker, Br. u. Kaufmann hier, mit Jgfr. C. E. Polz, Brs., Buchhändlers, Haus- und Buchdruckereibesitzers hier hinterl. Tochter.
J. F. Theuerkorn, Schlosser hier, mit J. E. Weißflog, Korbmachers hier Tochter.

**c) Reformirte Kirche:**
J. G. Kühn, Maurer in Neureudnitz, mit G. Krüger aus Eschwege.

**Liste der Getauften.**
Vom 4. bis mit 10. Juni.

**a) Thomaskirche:**
C. F. Hoffmanns, Beamtens der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt Sohn.
C. Th. Bergers, Brs. u. Drechslers Sohn.
G. A. G. Schnorbusch', Kaufmanns Sohn.
M. J. Poppe's, Buchhalters Tochter.
F. H. Müllers, Gymnasiallehrers Sohn.
E. T. Reimers, Directors der 1. Bürgerschule für Knaben Sohn.
P. Richters, Kaufmanns Sohn.
J. A. Bräutigams, Dr. phil., Directors der Buchhändler-Lehranstalt und Oberlehrers zu St. Thomä Tochter.
C. A. Armsters, Markthelfers Tochter.
L. P. A. Heydenreichs, Kaufmanns Sohn.
F. M. Gerolds, Drechslers Tochter.
F. W. E. Feilotters, Tischlers Sohn.
J. J. R. Graesers, Lackirers Tochter.
A. W. Neuhofs, Hutmachers Tochter.
F. E. Runkels, Brs. u. Fleischermeisters S.
F. H. Stoepels, Buchbinders und Galanteriewaarenarbeiters Tochter.
C. O. Fischers, Kaufmanns Tochter.
J. C. G. Zierolds, Pianofortefabrikantens T.
F. Ruppe's, Brs. u. Schneiders Sohn.
F. B. L. Wiegands, Schneiders Sohn.
F. M. Dietrichs, Böttchers Sohn.
F. C. G. Kießlings, Markthelfers Sohn.
J. G. Cube's, Lohnkutschers Tochter.
G. L. H. Hesse's, Putzmaurers Tochter.
J. H. Freunds, Handarbeiters Tochter.
A. Richters, Maurers Tochter.
J. Roeßners, Dienstmanns Sohn.
C. O. E. F. Hofmeisters, Tischlers Sohn.
J. G. Thiele's, Brs. u. Lohnkutschers Sohn.
F. E. Kössers, Meubleurs Tochter.
G. E. B. Wischners, Markthelfers Tochter.
C. F. Henschlers, Zimmermanns Tochter.
C. H. Th. Sperlings, Schriftgießers Sohn.
F. W. Peters', Markthelfers Sohn.
F. W. Dierings, Portiers Tochter.
F. W. Eichelbaums, Handarbeiters Tochter.
H. S. Geisenhainers, Maurers Tochter.
F. A. Steins, Schriftsetzers Sohn.
C. W. J. Blaubachs, Handarbeiters Sohn.
F. E. Leonhardts, Beamtens der Lebens-Versicherungs-Gesellschaft Teutonia Sohn.
F. H. Werners, Kaufmanns Tochter.
E. O. F. Tietze's, Klempners Tochter.
A. H. Klingelsteins, herrschaftl. Dieners T.
O. E. Haubolds, Kaufmanns Tochter.
E. W. Pinkerts, Gastwirths Tochter.
C. H. Krause's, Markthelfers Sohn.
C. A. Luthers, Tischlers Tochter.
F. H. Roblands, Schneiders Tochter.
C. H. Strobelts, Mechanikers Sohn.
C. H. Nagels, Bremsers bei der Staatsb. S.
C. H. Uhlemanns, Markthelfers Sohn.
H. G. Th. Kiels, Tischlers Tochter.
J. F. G. Zschochs, Schaffners der Staatsb. S.

**b) Nicolaikirche:**
E. J. Lodde's, Brs., Kaufmanns u. Hausbes. S.
H. Ungers, Chemikers und Fabrikbesitzers S.
G. A. Glöckners, Brs. u. Buchhändlers Sohn.
A. G. E. Fischers, Brs. u. Restaurateurs S.
F. A. Gottweiß', Brs. u. Tischlermeisters S.
W. G. Schäffels, Buchbinders Sohn.
G. G. Jahns, Xylographens Tochter.
J. E. Leiskers, Markthelfers Tochter.
G. A. Mentsch', Comptoiristens Tochter.
C. A. Steyers, Brs. u. Conditors Sohn.
C. H. Müllers, Comptoiristens Sohn.
A. O. Schäfers, Brs. u. Malers Sohn.
F. W. Barthels, Tapezirers Tochter.
O. J. Kaltenbachs, Markthelfers Sohn.
W. R. Lehmanns, Brs. u. Buchbindermstrs. S.
C. H. M. Häßners, Schlossers Tochter.
F. Lehmanns, Brs. u. privat. Restaurateurs S.
F. F. Stehfests, Brs. u. Restaurateurs Sohn.
G. B. Sauers, Stadtverordneten-Archivars S.
F. A. Grundigs, Brs. u. Restaurateurs T.

**c) Reformirte Kirche:**
C. A. A. Schulze's, Glasmalers Sohn.
E. O. Fahnerts, Rathsdieners Sohn.
M. A. Hesse's, Zimmermanns Tochter.
C. F. F. Roßbergs, Stubenmalers in Neureudnitz T.

## Tageskalender.

**Reichs-Telegraphen-Station:** Kleine Fleischergasse 5, Vetter's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.

**Landwehr-Bureau** im Gebäude am Eingange zu den Baracken bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. ¼4 Uhr.

**Oeffentliche Bibliotheken:**
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

**Städtische Sparcasse.** Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marien-Apotheke, Ecke der Schützenstraße; Droguen-Geschäft, Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.

**Städtisches Leihhaus.** Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 8 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.
In dieser Woche verfallen die vom 7. bis 13. Septbr. 1874 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

**Feuermeldestellen:** Centralstelle in der Wache des Rathhauses; I. Feuerwache, Naschmarkt im Stockhause; II. Feuerwache Magazingasse 1; V. Feuerwache, Schletterstraße 15, in der V. Bürgerschule; IV. Feuerwache, Hospitalstraße 2b, im alten Johannishospitale; III. Feuerwache, Fleischerplatz 8; VI. Feuerwache, Brühl 42, in der Georgenhalle; I. Bezirks-Polizeiwache, Grimma'scher Steinweg 46, im alten Johannishospitale; II. Bezirks-Polizeiwache, Windmühlenstraße 1; III. Bezirks-Polizeiwache, Frankfurter Straße 47; V. Bezirks-Polizeiwache, Ulrichsgasse 37, Ecke der Nürnberger Straße; VII. Bezirks-Polizeiwache, Tauchaer Straße 14, im Thorhause; Neues Theater, an der Goethestraße; Gasanstalt, an der Eutritzscher Straße; Krankenhaus zu St. Jacob, Waisenhausstraße 28; Neues Johannishospital, Hospitalstraße 4b; Zeitzer Thorhaus, Zeitzer Straße 28; Dresdner Thorhaus, Dresdner Straße 32; Blüthner'sche Hof-Pianofortefabrik, Weststraße 28; Steib'scher Zimmerplatz, Waldstraße 12 und Fregestraße 7; Reichel's Garten im Mittelgebäude, Dorotheenstraße 6—8, im Durchgange; Gerberstraße 67 (Lazarus'sches Grundstück); Marien-Apotheke, Georgenstraße 30, Ecke der Schützenstraße.

**Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung,** Universitätsstraße Nr. 9, 1 Tr. (im Gewandhause) werktäglich eröffnet vom 1. April bis 30. September Vormittags von 7—12 und Nachmittags von 2—7 Uhr.

**Daheim für Arbeiterinnen,** Braustraße 7, wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

**Herberge für Dienstmädchen,** Kohlgartenstraße 12, 30 ₰ für Kost und Nachtquartier.

**Herberge zur Heimath,** Nürnberger Straße 52, Nachtquartier 20—50 ₰, Mittagstisch 40 ₰.

**Stadtbad im alten Jacobshospital,** in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

**Neues Theater.** Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

**Städtisches Museum,** geöffnet von 10—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 50 ₰.

**Zoologisches Museum** (im Augusteum) v. ½10—½12 Uhr (Schulen und größere Anzahl Schüler sind Tags vorher anzumelden).

**Pharmacognostisches Museum,** Universitätsstr. 18, II geöffnet von 1—3 Uhr.

**Del Vecchio's Kunstausstellung,** Markt 10, Kaufhalle 9—5 Uhr.

**Kunstgewerbe-Museum,** verbunden mit der Vorbildersammlung, Thomaskirchhof Nr. 20. Sonntags von 10—1, Wochentags, mit Ausnahme des Sonnabends von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen an allen Wochentagen von ½12—½1 Uhr.

**Museum für Völkerkunde,** im alten Johannishospital, Grimma'scher Steinweg 46, 2 Treppen; geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11 bis 1 Uhr.

**Schillerhaus in Gohlis** täglich geöffnet.

**Schützenhaus** mit Trianongarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 50 ₰.

**C. A. Klemm's** Musikalien-, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

**P. Pabst's** Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.

**Bernhard Freyer**
39 Neumarkt Annoncen-Bureau Neumarkt 39.

**Chinesische Theehandlung**
von Kretschmann & Gretschel, Katharinenstrasse 18.

*Ein- u. Verkauf* **von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei** ***F. F. Jost*****, Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post.**

**Antiquitäten u. Münzen etc.** Ein- u. Verkauf bei **Zschiesche & Köder,** Königsstraße 25.

***J. A. Hietel****, Grimm. Str. No. 16, Mauricianum Manufactur kirchlicher Stickereien aller Confessionen in Gold, Silber, Seide und Wolle.*

**Grosshandlung** exot. Vögel u. Naturalien etc. **Karl Gudera,** Hohe Str. 10. Besuch unentgeltl.

**Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefellager** Heinr. Peters, Grimm. Steinweg 3, n. d. Post und Grimm. Straße Nr. 19, Café Français gegenüber.

***Gummi-Waaren-Bazar.***
*5. Petersstrasse 5.*

**Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager** u. engl. Ledertreibriemen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**

**Paul Kretschmann,** Schillerstraße Nr. 5, assortirtes Ofen-Lager aller bekannten Oefen und Kochmaschinen.

**Grosses Sortiment von Regulir-Oefen, Hermann Lingke,** Ritterstrasse No. 5.

**Schützenhaus.** Täglich Abend-Concerte mit Vorstellungen und Illumination. Entrée 1 ℳ

**Neues Theater.** (132 Abonnem.-Vorstellung.)
Neu einstudirt:

**Jacob und seine Söhne in Egypten.**
Oper in 3 Acten, nach dem Französischen. Musik von Mehül.
(Regie: Herr Seidel.)

Personen:

| | |
|---|---|
| Jacob, Hirt aus dem Lande Hebron | Hr. Reß. |
| Joseph, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Egypten, | * * * |
| Benjamin, | Frl. Gutzschbach. |
| Ruben, (seine Söhne) | Hr. Ehrke. |
| Simeon, | Hr. Gura. |
| Naphthali, | Hr. Rebling. |
| Levi, | Hr. Pielke. |
| Juda, | Hr. Bürgin. |
| Jsaschar, | Hr. Saciorsberg. |
| Sebulon, | Hr. Hoffeld. |
| Dan, | Hr. Prag |
| Gad, | Hr. Tschorn. |
| Asser, | Hr. Arnold. |
| Utobal, Joseph's Vertrauter | Hr. Ulbrich. |
| Mädchen aus Memphis | Frl. Stürmer. / Frl. Dähne. |
| Ein Hauptmann von Joseph's Leibwache | Hr. Hoffmann. |

Mädchen von Memphis. Israeliten. Egypter. Soldaten.
Die Scene ist im 1. und 3 Acte in Joseph's Palaste zu Memphis, im 2. Acte außer den Mauern von Memphis.
* * * Joseph — Herr William Müller, vom kön gl. Theater in Hannover, als Debüt.
Der Text der Gesänge ist an der Casse für 30 Pf. zu haben.

**Gewöhnliche Preise der Plätze.**
Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.**
Sonntag, 13. Juni: **Maria und Magdalena.**
**Die Direction des Stadttheaters.**

**Germania-Volks-Theater.**
Petersteinweg 56, Berbers' Garten.
Sonnabend den 12 Juni 1875:
**Große Vorstellung.**
**Siebentes Auftreten der berühmten drei Neger-Sänger und Tänzer Brothers Mellor** sowie **Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals.**
Cassenöffnung ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr.
Jeden Abend von ½6 Uhr bis 7 Uhr **Frei-Concert** von der Capelle des Hauses.
Das Theater ist gedeckt und gegen die Einflüsse der Witterung gesichert.
Alles Weitere besagen die Tageszettel.
**Die Direction.**